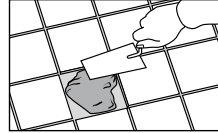
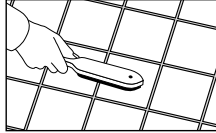


Fliese auf Fliese

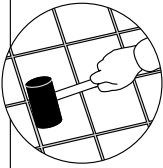


Vorbereiten

- 1.** Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber, staub-, öl-, fettfrei, hinreichend ebenflächig, biegesteif und frei von losen Teilen sein. Anstriche und Aufkleber vollständig entfernen.



- 2.** Mit der Klopfprobe prüfen, ob die Fliesen fest sitzen. Lose Fliesen entfernen, die Lücke mit *Knauf Reparaturspachtel* verschließen.



- 3.** In Feuchträumen und bei feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen muss sichergestellt sein, dass unter dem alten Fliesenbelag eine Abdichtung vorliegt. Ggf. ist diese nach dem Grundieren mit *Knauf Flex-Dicht* über dem alten Fliesenbelag aufzutragen. Alte Installationsanschlüsse wenn nötig vorher verlängern und die Abdichtung daran anschließen.

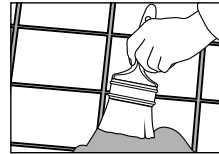
- 4.** Wenn Sie Wand und Bodenfliesen überkleben möchten, dann beginnen Sie mit den Wandfliesen (Grundieren, Verkleben) und verlegen anschließend die Bodenfliesen.

- 5.** Dehnungsfugen aus dem alten Belag sind in den neuen Belag zu übernehmen.

Grundieren & Abdichten

- 6.** Vor dem Grundieren ist der alte Fliesenbelag mit *Knauf Intensiv-Reiniger* gründlich zu reinigen. Anschließend etwaige Rückstände des Reinigers mit klarem Wasser abwaschen.

- 7.** Der getrocknete Fliesenbelag wird nun mit verdünntem *Knauf Spezialhaftgrund* grundiert. Dies macht den alten Fliesenbelag griffig und ermöglicht den optimalen Halt der neuen Fliesen.



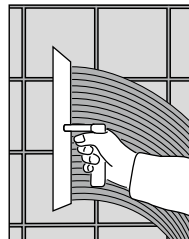
- 8.** *Knauf Spezialhaftgrund* mit Rolle oder Maurerquast gleichmäßig auftragen, Pfützenbildung vermeiden.

TIPP An der Wand kann *Knauf Superkleber* eingesetzt werden. In diesem Fall ist keine Grundierung erforderlich!

Fliesen kleben

- 9.** Bei Verwendung von *Knauf Flexkleber* (geeignet für Wand und Boden) starten Sie mit dem Fliesenverkleben, wenn die Grundierung vollständig getrocknet und ausgehärtet ist. Den gebrauchsfertigen *Knauf Superkleber* (geeignet für die Wand) können Sie aufbringen, sobald der gereinigte Altrbelag getrocknet ist.

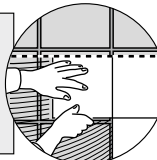
- 10.** *Knauf Superkleber* ist gebrauchsfertig, *Knauf Flexkleber* mit Wasser anmischen (detaillierte Anleitung auf jedem Gebinde). Den Kleber mit einem Spachtel oder einer Glättkelle vollflächig auftragen (Kontaktschicht). Anschließend in der erforderlichen Schichtdicke mit Zahnschachtel durchkämmen.



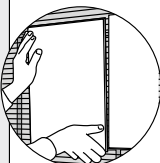
TIPP **Wand verfliesen:** Bei halbhoher Verlegung die oberste Fliesenreihe mit Richtlatte anzeichnen.



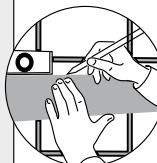
TIPP **Wand verfliesen:** Benutzen Sie eine Richtschnur, diese wird an den beiden äußeren Fliesen an den Ecken angelegt und entlang der gezeichneten Linie angesetzt.



TIPP **Wand verfliesen:** Fliesen unterhalb der Schnur ins Kleberbett einschieben. Zusätzlich können auch Fliesenkreuze für ein exakteres Fugenbild verwendet werden.



TIPP **Wand verfliesen:** Fliesen von oben nach unten ankleben. Achten Sie bei der letzten Fliese darauf, dass Sie für den Bodenbelag genug Platz einplanen (Kleber + Fliese + ca. 5 mm Silicofuge).



**Für jede Anforderung
das richtige Material:**

Grundieren/Abdichten



Spezialhaftgrund
Spezialkonzentrat für schwach saugende (alte Fliesen) und stark saugende (Porenbeton) Untergründe und Holz.
Verbrauch: ca. 40 - 100 g/m²

Fliesen kleben



Flexkleber eXtra
Hochflexibler, staubreduzierter froststarrer Fliesenkleber zum Verkleben von nahezu allen Fliesenarten. Ideal für Feinsteinzeug. Im 5 und 20 kg Gebinde.
Verbrauch: 1,9 kg/m²
bei 6 mm Zahnung



Superkleber
Gebrauchsfertiger, hochflexibler und lösmittelfreier Dispersionskleber für die Dünnbettverlegung von keramischen Fliesen, wasserfest für Bad + Dusche, Fliese auf Fliese, auf Spanplatten. Im 1, 3, 7 und 15 kg Gebinde.
Verbrauch: 1,9 kg/m²
bei 6 mm Zahnung

Fliesen verfugen



Flexfuge schnell
Schnell abbindender, wasserdichter, flexibler Fugenmörtel für alle keramischen Bodenbeläge, wasser- und schmutzabweisend durch Knauf Perleffekt. Fugenbreite 2 - 15 mm. Im 5 und 20 kg Gebinde.
Verbrauch: 5 kg für ca. 8 m² bei Fliesen 20 x 20 cm/4 mm Fugenbreite

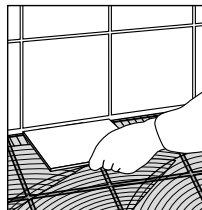


Deco-Flexfuge
Farbiger Fugenmörtel für alle keramischen Wandbeläge, z. B. Feinsteinzeug, wasser- und schmutzabweisend durch Knauf Perleffekt, für Fugenbreiten von 2 bis 15 mm. Im 1, 5 und 10 kg Gebinde.
Verbrauch: 5 kg für 8 m² bei Fliesen 20 x 20 cm/4 mm Fugenbreite



Fugenweiß und Fugenrau
Fugenmörtel für saugende Wand- und Bodenfliesen bis 8 mm Fugenbreite. Im 1, 5 und 10 kg Gebinde.
Verbrauch: 5 kg für 8 m² bei Fliesen 20 x 20 cm und 4 mm Fugenbreite.

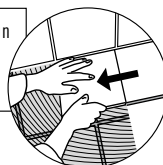
- 11.** Bei der Fliesenverklebung ist abschnittsweises Arbeiten wichtig. Nur eine so große Fläche mit Kleber belegen, wie innerhalb der offenen Zeit des Klebers mit Fliesen belegt werden kann. Hat sich auf dem Kleber bereits eine Haut gebildet, muss dieser zwingend entfernt werden. Die Fliesen halten sonst nicht!



- TIPP** **Boden verfliesen:** In rechtwinkligen Räumen spannen Sie über dem Boden und parallel zu den längsten Seitenwänden eine Richtschnur. An dieser richten Sie die erste Fliesenreihe aus. Die nächste Fliesenreihe verlegen Sie parallel dazu.

- 12.** Nun legen Sie die Fliesen in das Kleberbett ein. Am besten legen Sie jede Fliese direkt an die jeweils benachbarte an und schieben Sie diese, bis die Fugenbreite gleichmäßig wird. Dadurch bleibt die Fuge frei von Klebemörtel.

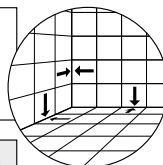
- 13.** Kleberverschmutzungen auf den Fliesenoberseiten sofort entfernen und Kleberreste aus den Fugen kratzen. Nun den Kleber vollständig austrocknen lassen. Je nach Bedingungen kann dies 2 oder 3 Tage (Flexkleber) oder etwa 8 Tage (Superkleber) dauern.



Fliesen verfugen

- 14.** Nach vollständigem Austrocknen des Klebers können die Fugen mit *Knauf Fugenmörtel* geschlossen werden.

- 15.** Achten Sie beim Verfugen darauf, die Anschlussfugen (Wand-Wand und Wand-Boden) nicht mit Fugenmörtel zu füllen.



- TIPP** Für lang anhaltende Freude an einem Bodenfliesenbelag sollten Sie keine hellen oder intensiven Fugenfarben verwenden. Diese verschmutzen leicht und werden schnell unansehnlich.

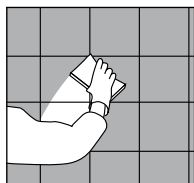
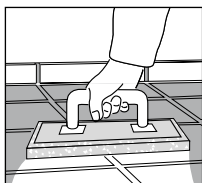
- 16.** Beim Anmischen des Fugenmörtels ist es notwendig, genau auf das Anmischverhältnis Fugenmörtel : Wasser zu achten, es bestimmt die gleichmäßige Farbgebung. Achten Sie auch auf gleiche Chargennummern.

- 17.** Den Fugenmörtel abschnittsweise auf die Fläche aufbringen und mit einem Fugbrett (Wand) oder Gummischieber einschlänmen, bis die Fuge plan gefüllt ist.

- 18.** Bewegen Sie das Fugbrett immer diagonal zum Fugenverlauf. Sie erreichen damit die optimale Fugenfüllung. Wiederholen Sie das Einschlänmen ca. 20 Min. nach dem ersten Mal, wenn die Fugen nicht vollständig gefüllt sind. Überschüssiges Material abziehen.



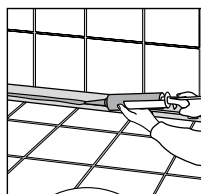
- 19.** Sobald der Fugenmörtel in den Fugen matt antrocknet, mit leicht angefeuchtetem Schwamm oder Schwamm-brett reinigen. Niemals zu viel Wasser verwenden!



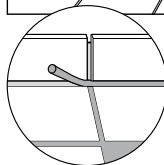
- TIPP** Den verbliebenen leichten Zementschleier frühestens nach zwei Wochen mit *Knauf Zementschleier-Entferner* beseitigen.

Abschlussarbeiten

- 20.** Dehn-, Eck- und Anschlussfugen dauerelastisch mit *Knauf Sanitär-Silicon* (farblich auf Knauf Fugenmörtel abgestimmt) verfugen. Fugenränder ggf. mit Klebeband abkleben. Kleberreste und sonstige Verunreinigungen vorher aus den Fugen entfernen.



- 21.** Es ist zu beachten, dass eine Dreiflankenhaftung vermieden wird, das Silicon soll nur zwischen Wand (bzw. Sockelfliesen) und Bodenfliesen eine Verbindung eingehen. Bei tiefen Fugen kann hierzu ein DIN-Polyband eingebracht werden, um dies zu unterstützen. Vor der Hautbildung die frische Siliconfuge mit einem Wasser-Spülmittel-Gemisch und einem Fugenglätter glatt streichen.



Für jede Anforderung das richtige Material:

Elastisch verfugen



Sanitär-Silicon

Gebrauchsfertige, wasserundurchlässige und dauerelastische Dichtmasse für Anschluss- und Bewegungsfugen.

Verbrauch: 1 Kartusche für ca. 12 m Fuge bei dreieckigem Fugenquerschnitt und 6 mm Seitenlänge

Reinigen & Pflegen



Zementschleier-Entferner

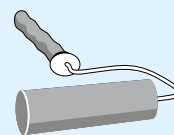
Spezialreinigungs-Konzentrat für Fliesen, Platten. Entfernt Zementschleier, Mörtelreste, hartnäckige Kalk- u. Schmutzablagerungen, Ausblühungen u. Rost.



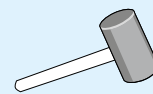
Intensiv-Reiniger

universell einsetzbares Reinigungskonzentrat für starke Verschmutzungen, innen und außen.

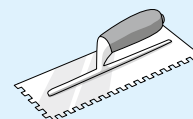
Werkzeuge



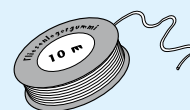
Rolle



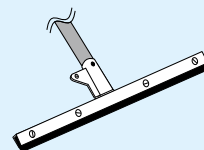
Gummihammer



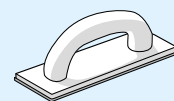
Zahnpachtel



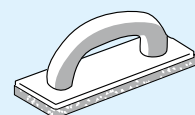
Richtschnur



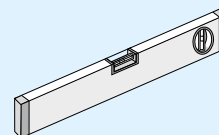
Gummischieber



Fugbrett



Schwamm Brett



Wasserwaage

Knauf Info-Service

Technische Auskünfte:

Tel. 0 18 05 - 31 90 00

(14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min)

Internet:

www.knauf-bauprodukte.de

(Anwendungshilfe und Produktübersicht)

www.fachberater24.de

(Direkteinstieg für exakte Materialauswahl und Mengen)